

Die verbindliche Anwendung des Interoperabilitätsstandarts „Lateinische Zeichen in Unicode“ als Mindeststandart und einheitlichen Zeichensatz für Datenübermittlung und Registerführung

Antragsteller_in: Mustafa Erciyas, Akin Erdem, Erkan Inan

Antrag Nr. 21

Vollversammlung vom 20.02.2018

I. Antrag:

Wir ersuchen die LH München in öffentlichen Verwaltungen bzw. in Einrichtungen der Stadtverwaltung Infomaterialien über die Verwendung von „Lateinischen Zeichen in Unicode“ für Migranten bereit zu stellen, die Mitarbeiter dahingehend zu sensibilisieren, und diesbezüglich Öffentlichkeitsarbeit zu leisten. Insbesondere gilt dies in Kindergärten, im Kreisverwaltungsreferat, in den Krankenhäusern, bzw. den Geburtskliniken und in weiteren städtischen Einrichtungen, welche zur Einhaltung dieser Mindeststandarts verpflichtet sind.

II. Begründung:

Der IT-Planungsrat des Bundesministeriums des Inneren hat im April 2014 die verbindliche Anwendung des Interoperabilitätsstandarts „Lateinische Zeichen in Unicode“ (mit Inbegriffen sind ausländische Sonderbuchstaben, z.B. ç, ş, č, š, ñ, é, Ø, usw.) als Mindeststandart beim Einsatz der Informationstechnologie in den Verwaltungen von Bund und Ländern (IT-Staatsvertrag) beschlossen, dessen Umsetzungsfrist am 31.03.2017 endete. Neben den Problemen, dass Namen von Personen mit den in Deutschland nicht gebräuchlichen diakritischen Zeichen in elektronisch geführten Registern unterschiedlich dargestellt werden, und dadurch Fehler bei der Identifikation von Personen im Rahmen automatisierter Prozesse entstehen, gibt es zudem einen Rechtsanspruch von Bürgerinnen und Bürgern dahingehend, dass ihr Name korrekt darzustellen ist. Seit dem Beschluss ist es möglich, und sollte selbstverständlich sein, auch Namen mit ausländischen Sonderzeichen zu führen, wovon viele Bürger, vorallem aber auch viele amtlichen Mitarbeiter keine Kenntnisse haben.

III. Beschluss:

26 Stimmabgaben
beschlossen mit 17
Gegenstimmen keine
Enthaltungen 9

gez.
Mustafa Erciyas

gez.
Akin Erdem

gez.
Erkan Inan